

■ Pressemitteilung

Dr. Klaus Zeh neuer AGF-Vorsitzender

Berlin, 02.01.2013 – Die Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen startet mit einem neuen Vorsitzenden in das neue Jahr. Turnusgemäß wechselt die Federführung zwischen den Mitgliedern der AGF. In den Jahren 2013 und 2014 übernimmt der Deutsche Familienverband (DFV) die Federführung vom Verband binationaler Familien und Partnerschaften. Neuer Vorsitzender ist Dr. Klaus Zeh, Präsident des DFV und Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen.

Turnusgemäß wurde am Jahresende 2012 ein neuer Vorstand der AGF gewählt. Mit dem Jahreswechsel übernimmt der Deutsche Familienverband, DFV e.V., die Federführung vom Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V. Der Präsident des DFV, Dr. Klaus Zeh, wurde einstimmig zum neuen Vorsitzenden der AGF gewählt. Die bisherige Vorsitzende Bettina Müller-Sidibé wird seine Stellvertreterin.

„Die AGF hat sich in den vergangenen zwei Jahren deutlich stärker als bisher den Lebenslagen binationaler und eingewanderter Familien gewidmet“, blickt die scheidende Vorsitzende Bettina Müller-Sidibé zurück. „Wir freuen uns, dass wir, als immer noch relativ junger Mitgliedsverband, unsere Themen in die Arbeit der AGF einbringen konnten und damit durchaus auch Zeichen gesetzt haben. Beispielhaft dafür ist die intensive Bearbeitung des Themas der Familienzusammenführung, mit der wir uns genau zum richtigen Zeitpunkt in die europäische Diskussion eingebracht haben.“

Weiterer Schwerpunkt der letzten zwei Jahre war die Auseinandersetzung mit dem Thema Pflege. Für viele Familien hat das Thema an Relevanz gewonnen, nicht zuletzt sollte 2011 das Jahr der Pflege sein und 2012 war das Europäische Jahr für Aktives Altern und Solidarität der Generationen. Pflege findet nach wie vor mehrheitlich im Rahmen der Familien statt. Etwa zwei Drittel aller Pflegebedürftigen werden zu Hause betreut, hinzu kommen Unterstützungsleistungen der Familien, vor allem der Frauen, für Pflegebedürftige in stationärer Pflege. Pflege ist neben der Kinderbetreuung zu einem zentralen Aspekt bei der Frage nach der Vereinbarkeit von Familie und Beruf geworden. „Nicht nur wenn es um die Übernahme von Pflegeverantwortung oder die Kinderbetreuung geht, führen zeitliche Engpässe zu Konflikten und Spannungen“, so Dr. Klaus Zeh, neuer Vorsitzender der AGF. „Zeit ist für Familien ein wichtiges Gut für die Gestaltung ihres Zusammenlebens. Im Rahmen unserer Federführung werden wir uns deshalb dafür einsetzen, dass Familien nicht nur zeitlich stärker entlastet werden und Politik wie Gesellschaft die von Familien erbrachten Leistungen anerkennen.“

(2.555 Zeichen mit Leerzeichen)



Kurzportrait: Der neue federführende Verband der AGF

Der Deutsche Familienverband (DFV) ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Familien, deren Interessen er auf der kommunalen wie Landes- und Bundesebene vertritt. Er ist parteipolitisch und konfessionell nicht gebunden und steht allen Familien in Deutschland und allen am Wohl der Familie Interessierten zur Mitgliedschaft offen. Der DFV setzt sich als Sprecher aller Familien für eine Politik ein, die die Familie in den Mittelpunkt jedes gesellschaftspolitischen Handelns stellt und ihre Leistungen anerkennt. Sein Engagement gilt dabei traditionell den Handlungsfeldern, die den Alltag von Familien und die Entscheidung für ein Leben mit Kindern am meisten beeinflussen: der wirtschaftlichen Situation, der Wohnsituation, der Absicherung im Alter und der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsleben.

In 16 Landesverbänden und vielen Orts- und Kreisverbänden leistet der DFV aktive und engagierte Arbeit vor Ort. Dazu gehört politische "Einmischung" ebenso wie ein reiches Programm an Aktionen, Beratungs- und Hilfsangeboten sowie die Durchführung von Familienerholungen und Familienbildungsseminaren, zum Teil in eigenen Häusern.

Kurzportrait: Der neue Vorsitzende: Dr. Klaus Zeh

Dr. Klaus Zeh war von 1990 bis 1994 Finanzminister und von 2003 bis 2008 Minister für Soziales, Familie und Gesundheit des Freistaates Thüringen. Im Anschluss war er bis 2009 als Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei Thüringens tätig. Als Mitglied des Thüringer Landtages (1990 bis 2012) war er u.a. finanzpolitischer, medienpolitischer Sprecher sowie stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion. Dr. Zeh wurde im Juni 2011 zum Präsidenten des Deutschen Familienverbandes gewählt und ist seit dem 01. Juli 2012 Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen.

Kurzportrait: Die AGF

In der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Familienorganisationen e.V. sind die großen deutschen Familienorganisationen zusammengeschlossen. Die AGF fördert den Dialog zwischen den Verbänden und Interessenvertretungen der Familien und den Verantwortlichen der Familienpolitik.